

Pressemitteilung

Zivile Konfliktbearbeitung zwischen Partnerschaft und Machtungleichgewicht – Book Launch am 10. Oktober 2023 mit Samantha Ruppel

Frankfurt am Main, 4. Oktober 2023. Friedensprozesse können nur erfolgreich sein, wenn lokale Akteur*innen aktiv darin eingebunden werden. Partnerschaftliche Ansätze in der Friedensarbeit sollen diese Erkenntnis der letzten Jahre aufgreifen. Allerdings ist die Zusammenarbeit oft von Abhängigkeiten und Machtungleichgewicht geprägt. In ihrem neuen Buch untersucht Dr. Samantha Ruppel, inwieweit die partnerschaftlich gedachte Friedensarbeit ihrem Anspruch gerecht werden kann. Am 10. Oktober wird die Monografie am German Institute for Development and Sustainability (IDOS) in Bonn vorgestellt.

In ihrer neuen Monografie „Lokal verankerte Zivile Konfliktbearbeitung zwischen Partnerschaft und Machtungleichgewicht“ geht Samantha Ruppel der Frage nach, inwiefern im Kontext der zivilen Konfliktbearbeitung eine gleichberechtigte Partnerschaft vorliegen kann. Darin betrachtet sie die Prozesse und Dynamiken in den Projekten des zivilen Friedensdienstes in Kenia, Sierra Leone und Liberia. Indem sich die Arbeit auf die Chancen und Herausforderungen der Zusammenarbeit konzentriert, gelingt es, den Blick auf die alltäglichen Aktivitäten zu legen, die eigentlichen Prozesse und Reibungspunkte der Friedensarbeit zu analysieren und einen wertvollen Beitrag zur kritischen Friedensforschung und der Diskussion um Hybridität und Friction zu leisten.

Am 10. Oktober 2023 präsentiert Samantha Ruppel ihre neues Buch „Lokal verankerte Zivile Konfliktbearbeitung zwischen Partnerschaft und Machtungleichgewicht“ im Rahmen eines Book Launch am German Institute for Development and Sustainability (IDOS) in Bonn. Im Anschluss an die Buchpräsentation findet ein Roundtable mit Personen aus Wissenschaft und Praxis statt, um Fragen der Zusammenarbeit, Partnerschaft und Machtungleichgewicht zu diskutieren. Sophia Birchinger, wissenschaftliche Mitarbeiterin am PRIF, moderiert das Roundtable.

Dr. Samantha Ruppel ist Leiterin des Projekts Shaping Futures: African-European Network on Development and Sustainability am IDOS und assoziierte Forscherin am PRIF.

Das Buch „Lokal verankerte Zivile Konfliktbearbeitung zwischen Partnerschaft und Machtungleichgewicht“ ist in der Schriftenreihe „Studien des Leibniz-Instituts Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung“ beim Springer-Verlag erschienen. Die Monografie steht auf der Seite des Springer Verlags als Open-Access-Publikation zur Verfügung.

Über die Veranstaltung

Der Book Launch und das anschließende Roundtable finden am 10. Oktober 2023 von 16-18 Uhr am IDOS – German Institute for Development and Sustainability Tulpenfeld 6, 53113 Bonn, statt. Es folgt ein Empfang mit Getränken und Fingerfood, mit freundlicher Unterstützung von IDOS. Es wird um eine Anmeldung bis zum 5. Oktober 2023 gebeten.

Pressekontakt

Dr. Ursula Grünwald, Referentin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 069 959104-13, gruenenwald@prif.org
PRIF – Leibniz-Institut für Friedens- und Konfliktforschung
Baseler Str. 27–31, 60329 Frankfurt am Main

Über das Peace Research Institute Frankfurt // PRIF – Leibniz-Institut für Friedens- und Konfliktforschung

Das **Peace Research Institute Frankfurt** ist eine vom Bund und dem Land Hessen geförderte Stiftung öffentlichen Rechts. Das PRIF forscht zu friedensrelevanten Fragestellungen. Es betreibt erkenntnisorientierte Grundlagenforschung und transferiert praxisrelevante Ergebnisse in Politik und Gesellschaft. Das 1970 gegründete Institut ist seit 2009 Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Weitere Informationen sind unter www.prif.org zu finden.